



Erzbischof Dr. Alois Kothgasser mit den Obleuten der Schwoicher Vereine.

## „Grüß Gott, Herr Erzbischof!“

„Grüß Gott, Herr Erzbischof! Herzlich willkommen in Schwoich!“ Mit einem großen Empfang wurde am 27. Juni Dr. Alois Kothgasser offiziell begrüßt. Schützenkompanie, Musikkapelle und die Fahnenabordnungen der Schwoicher Traditionsvereine waren am Dorfplatz aufmarschiert, wo die Bevölkerung den Salzburger Oberhirten zu seiner bischöflichen Visitation empfing. Am Vormittag hatte der Erzbischof bereits die Mädchen und Buben in der Volksschule besucht, nachmittags stand dann auch noch ein Treffen mit den Obleuten der Schwoicher Vereine auf dem Programm. Eine sehr herzliche und offene Begegnung – und Kothgasser zeigte sich sehr beeindruckt von den vielfältigen Aktivitäten in unserer Gemeinde. Seine Botschaft: „Macht weiter, ihr leistet eine sehr wichtige Arbeit in unserer Gesellschaft!“

Den Abschluss des ersten Tages bildete ein Festgottesdienst, in dessen Rahmen vier Frauen für ihren Einsatz im Dienste der Kirche geehrt wurden (Seite 2).

Am Samstag dann der große Tag für 43 Jugendliche aus der Gemeinde: Der Erzbischof spendete ihnen in der Schwoicher Pfarrkirche das Sakrament der Firmung, bevor er zu einer Priesterweihe nach Salzburg eilte.





## Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

### Unser Dorf würdig vertreten

Ende Juni hat S.E. Erzbischof Dr. Alois Kothgasser im Rahmen der bischöflichen Visitation unsere Gemeinde besucht. Nicht nur die Firmung, sondern auch Begegnungen mit den Vereinsobleuten, den Schulkindern und der Bevölkerung standen auf dem Programm. Wir alle haben unseren Herrn Erzbischof als verständnisvollen, warmherzigen und auch humorvollen Oberhirten kennen gelernt, der für uns die richtigen Worte fand, die noch möglichst lange nachklingen sollen. Ich bin stolz auf unsere Traditionsvereine, die Fahnenabordnungen und unsere Bevölkerung, die beim Empfang auf dem Dorfplatz so zahlreich anwesend waren und unser Dorf würdig vertreten haben. Vielen Dank!

### Gemeindearbeit nach Plan

Hinter uns liegen spannende Wochen! Zuerst die Wahl zum Tiroler Landtag und dann die Euro 08. Österreich hat zusammen

mit der Schweiz diese Großveranstaltung in hervorragender Weise abgewickelt. Jedoch weder die Wahl noch die Euro haben uns in unserer Gemeindearbeit gebremst. Der Hochbehälter Ried wurde fertig gestellt, ist schon im Einsatz, hat seine erste Bewährungsprobe bestanden und wird im Rahmen eines Tages der offenen Tür im Herbst allen Interessierten vorgestellt. Der WE-Bau Moosheim mit dem „Seniorengerechten Wohnen“ geht seiner Fertigstellung entgegen, die Planungsarbeiten für die Erweiterung des Mehrzwecksaales schreiten zügig voran, und der Gemeinderat wird in seiner kommenden Sitzung die Asphaltierungsarbeiten 2008 und den Ausbau der Straße durch den Bereich „Keller“ vergeben. Es läuft also alles nach Plan!

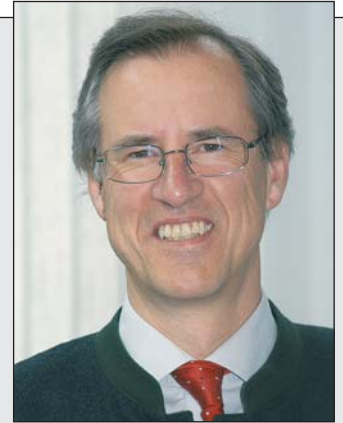
### Belastungen reduzieren

Viele Menschen stöhnen unter den Belastungen, die die hohen Benzin- und Dieselpreise mit

sich bringen. Auch der nächste Winter kommt bestimmt, und das Einlagern des Heizmaterials reißt ein großes Loch in das Familienbudget. Das Land Tirol hat schon vor längerer Zeit reagiert, den Heizkostenzuschuss angehoben und das „Kindergeld plus“ zur Stärkung der Familien eingeführt. Natürlich wird auch die Gemeinde Schwoich in ihrem eigenen Bereich reagieren und die Beiträge für den Kindergarten, die Gebühren für Wasser und voraussichtlich auch die für die Müllentsorgung nicht erhöhen. Ich hoffe, dass der Gemeinderat auf diese Weise ein wenig zur Entlastung unserer Bürgerinnen und Bürger, besonders aber der Familien, beitragen kann.

### Lärmschutz

Wieder steht ein Sommer vor der Tür, und aus diesem Grund möchte ich euch unsere Lärmschutzverordnung in Erinnerung rufen. Mittags-, Nacht- und Sonntagsruhe sind wertvoll, die-



nen der Regeneration und müssen daher respektiert werden. Wir werden daher in der nächsten Zeit ein besonderes Augenmerk auf die wenigen Mitbürgerinnen und Mitbürger richten, die unbedingt glauben in den Ruhezeiten oder sogar am Sonntag ihren Rasen mähen, Holz schneiden oder andere Lärm erregende Arbeiten verrichten zu müssen. Das wird seitens der Gemeinde nicht geduldet werden!

Ich wünsche euch allen einen schönen, erholsamen Sommer!  
Euer Bürgermeister  
Sepp Dillersberger

## Rupert- und Virgil-Orden für Dienerinnen der Kirche

Der Besuch von Erzbischof Dr. Alois Kothgasser bot natürlich den idealen Rahmen, um einige Personen aus der Gemeinde zu ehren, die sich im Laufe ihres Lebens ganz besondere Verdienste um die Kirche erworben haben. Und so nützte der Bischof die Gelegenheit und verlieh im Anschluss an einen Festgottesdienst in der Pfarrkirche das Ehezeichen in Silber der Hl. Rupert und Virgil an vier engagierte Dienerinnen der Kirche:

**Maria Tischler** und **Marianne Lengauer-Stockner** erhielten die Ehrung für den Aufbau der Schwoicher Frauenbewegung und der Lourdes-Grotte, **Tilli Margreiter** und **Kathi Maier** für den jahrzehntelangen Einsatz im Kirchenchor und die ständige Betreuung der Pfarrkirche. Kathi Maier und Maria Tischler waren außerdem viele Jahre aktiv im Pfarrgemeinderat vertreten.

Erzbischof Kothgasser und Pfarrer Rainer Hangler dankten den vier Frauen für ihr unermüdliches Engagement im Dienste der Kirche, Bgm. Josef Dillersberger stellte sich im Namen der Gemeinde mit einem Blumengruß ein.



Erzbischof Dr. Alois Kothgasser und Pfarrer Rainer Hangler mit den vier Geehrten: Kathi Maier, Maria Tischler, Marianne Lengauer-Stockner und Tilli Margreiter.

# Sechs Schwoicher Funktionäre ausgezeichnet

„Tag der Vereine – Tag des Ehrenamtes“ – am 15. April hatte das Land Tirol wieder in den Langkampfner Gemeindesaal geladen, um verdienten Vereinsfunktionären für ihren Einsatz und ihre Arbeit zu danken. Als sichtbares Zeichen der Anerkennung überreichte LH Herwig van Staa die Tiroler Vereinsnadel, die auch einige Vertreter aus unserer Gemeinde entgegen nehmen konnten. Folgende sechs Schwoicher Funktionäre wurden an diesem Tag ausgezeichnet:

- Richard Ellmerer**, langjähriger Obmann des Tennisclubs;
- Georg Strasser**, Obmann des Pfargemeinderates;
- Andreas Egerbacher**, langjähriger Obmann des Fußballclubs;
- Peter Rass**, langjähriger Funktionär des Wintersportvereins;
- Katharina Gschwentner**, Leiterin der Gemeindebücherei;
- Sebastian Pfisterer**, langjähriger Kommandant-Stv. der Feuerwehr.



Die ausgezeichneten Schwoicher Funktionäre mit LH Herwig van Staa (nicht im Bild Peter Rass).

Foto: Land Tirol

## Die Landtagswahl in Schwoich

Partei	LTW '08		LTW '03	
ÖVP	45,77 %	547	55,08 %	596
SPO	14,64 %	175	25,32 %	274
GRÜNE	6,36 %	76	10,72 %	116
FPO	12,55 %	150	8,13 %	88
KPO	0,75 %	9	0,74 %	8
DC	1,51 %	18		
FRITZ	18,41 %	220		
<b>Statistik</b>				
Wahlberechtigt	1.747		1.637	
Abgegebene Stimmen	1.210		1.094	
Gültige Stimmen	1.195		1.082	
Wahlbeteiligung	69,26 %		66,83 %	

### Sprechstunden des Bürgermeisters

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr und nach Vereinbarung.  
 Telefon: 58113-14 oder 58113-20, Fax: 58113-21  
 e-mail: j.dillersberger@tirol.com  
 buergermeister@schwoich.tirol.gv.at

## „Ihr seid die Zukunft!“



Die Jahrgänge 1986-91 waren am 20. Juni zu einer großen Jungbürgerfeier der Gemeinde Schwoich geladen. Bgm. Josef Dillersberger und LR Hannes Bodner ermunterten in ihren Ansprachen die jungen Damen und Herren, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen und so ihr Umfeld in Vereinen oder in der Politik selber mitzugestalten. Bodner: „Ihr seid die Zukunft! Seid begeistert – das ist die Grundlage allen Fortschrittes!“ Monika Gschwentner und Hanspeter Steinbacher sprachen das Gelöbnis, bevor die über 90 Jungbürger ihre Bücher in Empfang nahmen und das köstliche Buffet stürmten. Sehr „jung“ diesmal auch das musikalische Rahmenprogramm: Thomas Nagele und Christoph Schellhorn gaben mit ihrem letzten Konzert als „Ambassadors“ vor heimischem Publikum ihre Abschiedsvorstellung.



## Dachgleiche für WE-Projekt

Nahe dem Schwoicher Ortskern entsteht zur Zeit die zweite Bau- stufe der WE-Wohnanlage „Moosheim“. In zwei Baukörpern werden insgesamt 14 Mietkauf-Wohnungen sowie fünf Einheiten für das Projekt „Betreutes Wohnen“ errichtet. Die Erweiterung der Tiefgarage macht die Anlage weitgehend autofrei, die Außenanlagen werden gärtnerisch gestaltet und bieten zusätzlichen Wohn- und Lebensraum.

Die WE entwickelte dieses Projekt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schwoich, die Baukosten betragen 2,57 Mio. Euro, 838.000 Euro stellt die Wohn-

bauförderung des Landes Tirol als Förderungsdarlehen zur Verfügung.

Die Einheiten werden in Mietkauf angeboten, so haben die Mieter die Möglichkeit die Wohnungen später zu erwerben. Noch sind Wohnungen in dieser begünstigten Lage verfügbar.

„Die Bauarbeiten schreiten zügig voran, Fertigstellung und Übergabe sind bereits für Herbst 2008 vorgesehen“, freute sich WE-Geschäftsführer Dr. Peter Hanser, der anlässlich der Firstfeier am 3. April gemeinsam mit Bgm. Josef Dillersberger den am Bau beteiligten Firmen dankte.



Firstfeier in Schwoich „Moosheim“: Bauleiter Stefan Pixner, Bgm. Josef Dillersberger, WE-Geschäftsführer Dr. Peter Hanser und Architekt Mag. Klaus Adamer (von links).

**Beim WE-Projekt Moosheim 2** stehen noch freie Miet-Kaufwohnungen zur Verfügung. Die Einheiten werden in Miete mit Kaufoption angeboten:

- + Gute Mietförderung durch das Land Tirol.
- + Möglichkeit die Wohnung anfänglich zu mieten und ab dem 10. Jahr unter Mitnahme der Wohnbauförderung zu kaufen.
- + Das Energiekonzept wird durch Niedrigenergie-Standard, eine Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung und Pelletsheizung abgerundet.
- + Finanzierung erfolgt durch: Hypothekendarlehen 30 Jahre Laufzeit, Wohnbauförderungsdarlehen 35 Jahre Laufzeit, Annuitätenzuschuss je förderbarem Quadratmeter Nutzfläche pro Monat Euro 2,18 für 7 Jahre oder Euro 1,31 für 5 Jahre.
- + Fertigstellung im Herbst 2008.

Ansprechpartner: Tiroler gemeinnützige Wohnbau GmbH, Südtiroler Platz 8, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/5393, Fax 0512/5393 20, www.we-tirol.at Nähere Infos auch bei der Gemeinde Schwoich: Tel. 58113-11

**Projekt „Betreutes Wohnen“:** Interessenten/innen mögen sich bei der Gemeinde Schwoich melden.

## Liebe Leser!

Aus Platzgründen müssen wir unsere Serie „Schwoicher Wirtschaft im Schaufenster“ unterbrechen. Auch mit dem Beitrag „Aus der Sicht des Gemeinde-

rates“ machen wir eine Sommerpause. Beide Serien werden aber im Herbst fortgesetzt.

Die Redaktion

## Kriegsopfer für Sozialfonds



Von links: Schützen-Hauptmann Alois Thaler, Sebastian Rieder, Agidius Kaufmann und Sozialreferent Peter Payr.

In Schwoich wurde heuer der Kriegsopferverband aufgelöst. Laut Statuten geht das Barvermögen des Vereines in den Besitz der Mitglieder über, diese wiederum reichten den Betrag von 817 Euro umgehend an die Gemeinde weiter, die das Geld in den Schwoicher Sozialfonds eingebracht hat. Der ehemalige Obmann Agidius

Kaufmann und Sebastian Rieder übergaben die Spende an Sozialreferent Peter Payr.

Die Salutkanone des Vereines wird übrigens ebenso wie die Fahne von der Schwoicher Schützenkompanie übernommen, die Gemeinde verpflichtet sich außerdem, das Kriegerdenkmal instand zu halten.

## Aus dem Gemeinderat

### Sitzung vom 5. Mai 2008

Beschlussfassungen:  
Vereinbarung Verlassenschaft nach Josef Exenberger.

Grundablöse von Josef Brugger „Veiten“ zur Errichtung eines Zebrastrreifens im Bereich der Kreuzung Fußballplatz.

Vereinbarung der Gemeinde mit dem Tiroler Bodenfonds wegen Grundstücke „Kapellensiedlung“ Gschwentner/Breit.

## Neu: Das Tiroler Kindergeld Plus

Das Tiroler Kindergeld Plus ist eine Unterstützungsleistung für Eltern und kann ab Herbst 2008 beantragt werden. Das Kindergeld beträgt 400 Euro pro Jahr und Kind und wird halbjährlich ausbezahlt. Es soll für alle Kinder im Alter zwischen 3 Jahren bis zum Schuleintrittsalter abrufbar sein. Ab 4 Jahren ist ein Betreuungssatz in einer vom Land Tirol anerkannten Kinderbetreuungseinrichtung nachzuweisen. Alle Kinder sollen gleich behandelt werden, daher wird das Tiroler Kindergeld Plus an keine Einkommensgrenzen gebunden sein.

## Generalversammlung der Raiffeisenbank Bad Häring – Schwoich und Umgebung

# In turbulenten Zeiten stabil auf Kurs

Die Raiffeisenbank Bad Häring – Schwoich und Umgebung zog anlässlich ihrer Generalversammlung Bilanz über das Jahr 2007. Fazit: Trotz der schwierigen Marktsituation ist das Unternehmen stabil auf Kurs.

Über 60 Mitglieder trafen sich am 29. Mai zur Generalversammlung im Sitzungssaal der Bankstelle Bad Häring, wo Obmann Bgm. Dir. Josef Dillersberger auch Prokurist Bernd Nöhner von der RLB begrüßen konnte.

Geschäftsleiter Michael Rieser präsentierte die Jahresrechnung 2007. Die Raiffeisenbank Bad Häring-Schwoich und Umgebung zählt zur Zeit 2.490 Mitglieder, in der Bank sind 24 MitarbeiterInnen beschäftigt. Das Geschäftsvolumen (Spar- und Giroeinlagen, Wertpapierdepots etc.) hat endgültig die 100-Millionen-Schallmauer durchbrochen und ist um 2,5 % auf 102 Mio. Euro gewachsen. Das Finanzierungsvolumen konnte mit 64,2 Mio. auf dem bisherigen Niveau gehalten werden. An Spareinlagen verwaltet die Bank derzeit 57 Mio. Euro (+ 2,5%).

Unverändert stark die Entwicklung im Bereich der privaten Vorsorge. 20 Mio. Euro liegen zur Zeit auf Wertpapier-Depots, das in Versicherungsprodukten angesparte Kapital bewegt sich stabil in einer Größenordnung von 10 Mio. Euro.

### Positives Betriebsergebnis

Versteht sich, dass die Turbulenzen auf den internationalen Finanzmärkten auch an der heimischen Bank nicht spurlos vorübergegangen sind. Rieser: „Diese Entwicklungen haben natürlich auch wir zu spüren bekommen.“ Umso erfreulicher, dass die Jahresrechnung auch für 2007 ein positives



Die Geehrten Josef Gratt und Hubert Fuchs sowie Franz Tischler mit Obmann Bgm. Josef Dillersberger, AR-Vorsitzendem Bgm. Hermann Ritzer, Geschäftsleiter Michael Rieser und Oberrevisor Mag. Peter Sapl.

Betriebsergebnis ausweist: 450.000 Euro bedeuten einen vergleichsweise geringfügigen Rückgang von 60.000 Euro.

Nach wie vor ist die Raiffeisenbank als tatkräftiger Sponsor aktiv: Insgesamt hat die Bank 2007 für die örtlichen Vereine und Institutionen rund 30.000 Euro bereit gestellt.

Zum Warengeschäft: Im Bad Häringer Lagerhaus wirken sich die Investitionen im personellen Bereich und die durchgeführten organisatorischen Änderungen positiv auf das Betriebsergebnis aus, 2007 konnte ein Umsatz von 870.000 Euro erwirtschaftet werden.

### Sparsam und kostenbewusst

Oberrevisor Mag. Peter Sapl vom Raiffeisenverband Tirol stellte den

Verantwortlichen in seinem Revisionsbericht ein sehr gutes Zeugnis aus: „In der Bank wurde sparsam und kostenbewusst gewirtschaftet, Geschäftsleitung und Mitarbeiter zeichnen sich durch große Sorgfalt und Professionalität aus“. Und Prok. Bernd Nöhner würdigte die Tatsache, „dass in einem äußerst schwierigen Umfeld ein so gutes Ergebnis erzielt werden konnte und die Bank konsequent dem Raiffeisen-Förderauftrag nachkommt, wie die Unterstützung der Vereine beweist“.

### Ehrungen

Der Abend bot auch den passenden Rahmen, um langjährige Mitarbeiter auszuzeichnen. Die beiden Prokuristen Hubert Fuchs und Josef Gratt sind seit 35 Jahren treue Wegbegleiter des Unterneh-

mens. Dafür erhielten sie die Raiffeisen-Medaille in Gold.

Verabschiedet wurde Franz Tischler, der Schwoicher Unternehmer scheidet nach 21 Jahren aus dem Aufsichtsrat aus.

Die Neuwahlen brachten eine Bestätigung des bewährten Vorstandes. Als neuer Stellvertreter des Aufsichtsrats-Vorsitzenden wurde Hubert Schellhorn gewählt.



„Waidmanns Dank für vier Jahrzehnte als Jagdpächter!“ Josef Schwaighofer (links) mit seinem Vorgänger Peter Bichler.

## Josef Schwaighofer neuer Jagdpächter

Wechsel an der Spitze der Schwoicher Jagdgenossenschaft: Nach 40 Jahren als Jagdpächter hat Peter Bichler sen. („Stöffl“) heuer diese Funktion zurückgelegt. Sein Nachfolger ist der Schwoicher Transportunterneh-

mer Josef Schwaighofer, der nun für die nächsten zehn Jahre das 1.800 Hektar große Gebiet als Jagdpächter betreuen wird.

Kürzlich besuchte Schwaighofer seinen Vorgänger auf der Walleralm, um ihm im Namen der

Schwoicher Jägerschaft für vier Jahrzehnte engagierte Arbeit zu danken. Und als „Waidmanns Dank“ gab's auch noch einen prall gefüllten Geschenkkorb für den „Stöffl-Peter“.



## Kindergartler zwischen Pizzaofen und Krankenhaus



Pizza ist super – und selbstgemacht schmeckt's gleich doppelt gut. Stöfflbräu-Küchenchef Christian Pecha mit den Knirpsen des Kindergartens in der Pizza-Küche.

„Pizza machen ist kinderleicht!“ Das fanden jedenfalls die Knirpse des Schwoicher Kindergartens, die im „Stöfflbräu“ ihre ganz persönlichen Pizza-Kreationen anfertigen durften. Küchenchef Christian Pecha stellte sich einen Vormittag lang für die Aktion zur Verfügung, die Familie Bichler hat die Buben und Mädchen auf den köstlichen Gaumenschmaus im Bauernhofbräuhaus eingeladen. „Kleine Künstler, ganz groß“, hieß es im April in der Raiffeisenbank Schwoich. Dort präsentierten die Kinder eine sehenswerte Ausstellung: Rund 60 große und kleine

Bilder, angefertigt in den verschiedensten Techniken, waren eine Woche lang zu bewundern. Und schließlich machten die Mädchen und Buben des Kindergartens auch noch einen Krankenhaus-Besuch der besonderen Art: Einen Vormittag lang durften sie im weitläufigen Gebäude einige interessante Stationen unter die Lupe nehmen: Nach Unfallambulanz, Röntgen und Kinderstation wurde noch ein Rettungsauto genauestens unter die Lupe genommen. Begleitet wurden die Schwoicher Knirpse dabei vom Schwoicher FA Dr. Albert Zawadil,

## „Prima la musica“: Preise für zwei Schwoicher Musikschrler

Beachtliche Erfolge für zwei Schwoicher Musikschrler beim großen Wettbewerb „Prima la musica“, der heuer in Kufstein stattfand. Die 10-jährige Michaela Rieder bekam in der Altersgruppe 1 mit ihrer Gitarre einen 2. Preis mit gutem Erfolg zugesprochen. Alexander Steinbacher (17 Jahre, Altersgruppe 5) war gleich in drei verschiedenen Kategorien angetreten und erhielt in jeder eine Auszeichnung: Gesang (1. Preis mit sehr gutem Erfolg), Klavier (3. Preis mit gutem Erfolg), und Orgel (2. Preis mit sehr gutem Erfolg).



Besuch bei Skelett „Knochi“ in der Unfallambulanz: Eine Gruppe der Schwoicher Kinder mit ihrer Betreuerin Sieglinde, Primar Dr. Helmut Breitfuß, Leiter der Unfallchirurgie, FA Dr. Albert Zawadil, Schwester Doris Gruber und Pfleger Rainer Dinkhauser.

der sich mit einigen Helfern um die Kleinen kümmerte. Hintergrund: Mit dem Besuch soll den Kindern die Angst vom Krankenhaus genommen werden. Begrüßt

wurden die Kindergartler auch von Primar Dr. Helmut Breitfuß, dem Leiter der Unfallchirurgie, der sich über den Besuch aus Schwoich sichtlich freute.

## Schwoicher „Weihmaibaum“ sorgt für dreifache Freude



Was macht man mit einem zu groß geratenen Tannenbaum aus dem eigenen Garten? Die Schwoicher Eisschrler bewiesen, dass da mehr drin ist als nur Brennholz. Zunächst wurde der Baum verpflanzt und diente ab Dezember letzten Jahres vor der Stocksporthalle als Weihnachtsbaum. Als er seine Nadeln fallen ließ, fand man eine neue Verwendung: Er wurde als Maibaum herausgeputzt. Und schließlich taugte der „Weihmaibaum“ noch für ein ganz besonderes Gewinnspiel: Höhe und Anzahl der Zapfen mussten bei einem Fest erraten werden. Das Schöne daran: Den Reinerlös der Aktion in Höhe von 1.350 Euro konnten ESV-Obmann Erich Obermaier und Co. an die junge Kathrin Rieder zum Ausbau ihrer Wohnung überreichen. Bravo!

## Raiffeisen-Delegation zu Besuch im Tirol-Büro in Brüssel

Am 18. April besuchte eine 36-köpfige Gruppe der Raiffeisenbank Bad Häring, Schwoich und Umgebung im Rahmen eines Brüssel-Aufenthaltes auch die Tiroler Vertretung in Brüssel in der Rue de Pascale. Mit dabei auch die Geschäftsleiter Michael Rieser und Karl Thaler sowie die beiden Bürgermeister Hermann Ritzer und Josef Dillersberger. Zuvor stand noch eine Führung durch das Europäische Parlament auf dem Programm der Unterländer.

Der Leiter der Brüsseler Vertretung, HR Dr. Christian Bidner, begrüßte die Besucher und informierte sie über die Bedeutung und die Arbeitsweise des Tirol-Büros, das seinen Sitz seit 2005 im Zentrum des „EU-Viertels“ in Brüssel hat – in unmittelbarer Nähe des Europäischen Parlaments, des Rates und der Europäischen Kommission.

Die Besucher aus Tirol zeigten großes Interesse an der guten Zusammenarbeit der drei Regionen in einem einzigen Büro. Bidner schilderte auch konkrete Beispiele für Verfahren, die Tirol betreffen und auf die das Tirol-Büro maßgeblich Einfluss nehmen konnte. Bei Kaffee und belgischem Kuchen wurde die Diskussion noch lebhaft weitergeführt.

(Foto unten)

## Hundestaffel demonstrierte ihr Können



Gruppenbild mit Suchhunden: Vor dem KK-Schützenstand startete das Sondertraining der Schwoicher Jugendlichen mit der Hundestaffel des Samariterbundes.

**„Cheyenne“, „Flora“, „Rocco“, „Lena“ – so heißen die Stars, die am 17. Mai in Schwoich zu bewundern waren. Nein, man begrüßte keine Rockstars, sondern Lebensretter!**

Die Gruppe „Jugend im Dorf“ hatte an diesem Tag zu einer außergewöhnlichen Veranstaltung geladen: Die Rettungshundestaffel des Samariterbundes führte ein

Sondertraining durch, und als Statisten fungierten die Jugendlichen aus Schwoich. Die Idee stammt von Reinhold Strasser von der Gruppe „Jugend ins Dorf“ und Robert Lauf vom Samariterbund. Und die beiden Initiatoren freuten sich, dass die Veranstaltung zu einem tollen Erlebnis wurde: Für die vielen Mädchen und Burschen, aber auch für die Hundeführer, die mit ihren Vierbeinern

die „vermissten“ Jugendlichen im teils sehr unwegsamen Gelände aufzuspüren hatten.

Nach dem anstrengenden Sondertraining erholten sich Mensch und Tier bei einem kleinen Grillfest am KK-Schützenstand in Schwoich, der von der Schützenhilfe freundlicherweise kostenlos für diese Aktion zur Verfügung gestellt wurde.

Das nächste „Forum“ erscheint wieder im Oktober 2008



Die Besucher aus Bad Häring und Schwoich im Brüsseler Tirol-Büro mit Leiter Christian Bidner (ganz rechts) unter dem Tiroler Adler des Bildhauers Hubert Flörl.



## Schützenkompanie Schwoich ehrte ihre treuen Mitglieder

Ehrungen bei der Schützenkompanie Schwoich. Im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung am 28. März konnte Hauptmann Alois Thaler vier Schützenkameraden für langjährige Treue auszeichnen: Ehrenhauptmann Alois Prosch steht seit 40 Jahren in den Reihen der Kompanie, er erhielt die Andreas-Hofer-Medaille, Matthias Schmid und Klaus Thaler wurden für ihren langjährigen Einsatz mit der Verdienstmedaille in Bronze des Tiroler Schützenbundes geehrt. Für 15 Jahre Mitgliedschaft erhielt Markus Thaler die Haspinger-Medaille.

Zum Patrouillenführer wurden Mario Payr und Markus Schwaighofer befördert, zum Unterjäger Anton Bichler, Johann Wörgötter und Hubert Prosch und zum Zugführer Klaus Thaler und Martin Bichler.

Neu in die Kompanie aufgenommen wurden Bettina Egerbacher, Johann Strasser und Martin Höck. Hauptmann Alois Thaler listete in seinem Jahresbericht 16 Ausrückungen auf, Höhepunkt für die 48 Mann starke Kompanie war das Bezirksmusikfest in Schwoich, bei dem die Schützen auf ihrem

Festwagen die Egerbach-Kapelle nachgebaut hatten.

Im Bild die geehrten Schwoicher Schützen Klaus Thaler, Alois Prosch und Matthias Schmid (von links) mit Bgm. Josef Dillersberger und Hauptmann Alois Thaler. Nicht im Bild Markus Thaler.



## Maria Embacher zum Gedenken

Am 22. April ist Maria Embacher im 86. Lebensjahr verstorben. Mehr als 20 Jahre half sie als Mitarbeiterin in der Ortsbücherei. Noch im Alter war sie bereit, sich auf Computer umzustellen. Mit Selbstverständlichkeit und Freude erfüllte sie ihren Dienst, solange es ihre Kräfte zuließen.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.



## Schwoicher Altersjubilare

bis Juli 2008

Embacher Maria, 86 Jahre  
Maier Josef, 87 Jahre  
Waldner Alois, 80 Jahre  
Atzl Rudolf, 85 Jahre  
Howard Anne, 89 Jahre  
Gratz Sebastian, 86 Jahre  
Auer Michael, 92 Jahre  
Schellhorn Anna, 80 Jahre  
Gossner Anna, 87 Jahre  
Kirchmair Fritz, 87 Jahre  
Lautner Magdalena, 86 Jahre  
Acherer Erna, 80 Jahre  
Das FORUM gratuliert!

## Die Schwoicher „Kramer Res“ empfing ihre Erfinderin

Alle neun Vorstellungen restlos ausverkauft, sämtliche Plätze beim eingeschobenen Zusatztermin vergriffen – mit dem heiteren Dreiakter „Die Kramer Res“ hat die Theaterrunde Schwoich wieder einen Volltreffer gelandet. Bei der Aufführung am 16. Mai durften sich die Schauspieler über einen ganz besonderen Gast freuen: Ulla Kling, die Autorin des Stückes, war aus Augsburg angereist, um sich die „Schwoicher Version“ ihrer Geschichte anzuschauen. Und war nach drei heiteren Stunden voll des Lobes für die ganze Schauspieltruppe: „Herrlich! Großartig gespielt – ich hab´ mich königlich amüsiert“, schwärmte die sympathische Vielschreiberin, aus deren Feder über 80 Theaterstücke stammen.

Die „Kramer Res“ (Obfrau Rosa Brugger) bat Ulla Kling nach dem Stück auf die Bühne und überreichte ihr ein Foto der Schwoicher Theaterrunde als Erinnerungsgeschenk.



Obfrau Rosa Brugger hieß Autorin Ulla Kling willkommen.

## STANDESFÄLLE

### Geboren wurden

eine Natalie der Christin Klessig  
eine Anna-Lena der Andrea Exenberger  
eine Sandra der Rosmarie und dem Peter Strasser  
ein Moritz der Heidi Pfusterer  
ein David der Michaela Exenberger  
eine Julia der Kornelia Kitzbichler  
eine Valentina der Alexandra Hirtl  
eine Mariella der Elisabeth Karrer  
ein Sandro der Kathrin und dem Markus Exenberger

### Geheiratet haben

Gerlinde (geb. Lengauer-Stockner) und Heinrich Ellmerer  
Claudia (geb. Baumgartner) und Johann Georg Kölli  
Claudia (geb. Dunkl) und Johann Gschwentner

### Wir trauern um unsere Verstorbenen

Kurt Kaufmann, im 65. Lebensjahr  
Maria Embacher, im 86. Lebensjahr  
Ursula Kalmer, im 92. Lebensjahr  
Elisabeth Hollaus, im 86. Lebensjahr  
Katharina Maier, im 82. Lebensjahr



## „Wann der Gugg schreit ...“

### Frühjahrskonzert der Schwoicher Sängerrunde

In Schwoich gehen die Uhren anders: Das Frühjahr beginnt, wenn die Sängerrunde zu ihrem traditionellen Konzert lädt. Und so war der Mehrzwecksaal beim „offiziellen Frühjahrsbeginn“ am 12. April wieder bis auf den letzten Platz gefüllt.

Musikalische Verstärkung haben sich die Schwoicher heuer mit dem Brixlegger Chor „alla breve“ geholt, der mit Johann Margreiter von einem gebürtigen Schwoicher geleitet wird. Für schwungvolle Auflockerung sorgten die „Thierseetaler“.

Zwei gestandene Männer aus der Runde standen im Mittelpunkt des Konzertabends: Sebastian Egerbacher ist seit nunmehr 30

Jahren Chorleiter der Sängerrunde und hat in dieser Zeit bereits alle offiziellen Ehrungen „verbraucht“. Zum 30-er gab's deshalb ein Präsent von Obmann Martin Lengauer-Stockner, Ehrenpräsident Andreas Hochenegg stellte sich mit dem neuen goldenen Ehrenzeichen des Tiroler Sängerbundes ein.

Eine fixe Größe bei den Schwoicher Sangesbrüdern ist Franz Ellmerer: Der unverwüstliche 85-jährige lässt seit 40 Jahren seinen kräftigen Bass ertönen und ist auch nach wie vor bei den legendären Faschings-Auftritten der Truppe mit von der Partie. Für vier Jahrzehnte Mitgliedschaft gab's das Ehrenzeichen in Gold des Tiroler Sängerbundes, seine Kameraden ernannten den „Fischer



Ehrungen bei der Schwoicher Sängerrunde. Von links: Chorleiter Sebastian Egerbacher, Andreas Hochenegg, Franz Ellmerer, Bgm. Josef Dillersberger und Obmann Martin Lengauer-Stockner.

Franzä“ zum Ehrenmitglied. Bgm. Josef Dillersberger überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und stellte sich ebenfalls mit einem Präsent bei den Jubilaren ein. Den größten Applaus gab's an

diesem Abend aber für die Kleinsten: Der neu gegründete Schwoicher Kinderchor unter der Leitung von Sabine Fischl-Promitzer hatte seinen ersten Auftritt und sang sich bei der großen Premiere auf Anhieb in die Herzen der Zuhörer.

## Musikschule mit großen Auftritten

Die Landesmusikschule Kufstein und Umgebung geht weiter „auf's Land“ und hinein in die Dorfgasthäuser. Dort passt sie eben einfach viel besser hin, die echte Volksmusik, hier herrscht eine viel dichtere Atmosphäre, hier sind die Zuhörer ganz nah an den Musikanten, und die fühlen sich offensichtlich wohl, wenn sie praktisch mitten im Publikum aufspielen dürfen. So wie beim „Stöfflbräu“ in Schwoich, wo die Lehrer der Musikschule wieder zu einem

großen Volksmusikabend geladen hatten. Beste Stimmung, das Lokal prall gefüllt, die kleinen und großen Musikusse in blendender Spiellaune – der „Musikantenhoagascht“ machte Lust auf mehr. Das Musikschuljahr wurde dann offiziell am 24. Juni abgeschlossen. Im Mehrzwecksaal der Gemeinde hatten die Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Klassen noch einmal einen großen Auftritt, bevor es in die verdiente Sommerpause ging.



Eine Gitarrengruppe von Peter Steinbacher.



Peter Egger mit seinen Schützlingen.



Peter Thurner mit der Kindergruppe „Flohhaufen“.



## Hoppareiter präsentierten neuen Reitplatz



Freudentag für die „Hoppareiter“: Die Schwoicher Pferdefreunde konnten am Sonntag, 18. Mai, ihren neuen Reitplatz erstmals der Öffentlichkeit präsentieren. Der Platz beim Hof „Neuhäusl“ war von Grund auf erneuert worden, jetzt finden die Schützlinge von Obfrau Christine Schellhorn optimale Trainingsbedingungen vor. Pfarrer Mag. Rainer Hangler segnete die Anlage und Pferde, anschließend demonstrierten die Hoppareiter im Rahmen eines großen Schauprogramms ihr Können vor großem Publikum.



## Hansi Dorfners Fußballschule in Schwoich



Auf gute Zusammenarbeit: Ex-Profi Hans Dorfner und FC-Obmann Walter Achrainer.

Der FC Schwoich ist jetzt auch Stützpunkt der Hans Dorfner-Fußballschule. Und der ehemalige FC Bayern-Profi organisiert im Sommer in Zusammenarbeit mit dem FC Riederbau das erste Trainingscamp in der Gemeinde. Von 18.-22. August können Nachwuchstalente am Schwoicher Fußballplatz unter optimalen Bedingungen trainieren. Anmeldungen unter [www.fussballferien.de](http://www.fussballferien.de)

## „Spiel, Satz und Pfingst-Sieg Tennisclub“



Die Finalisten des Schwoicher Pfingstturnier 2008: Der Tennisclub (links) sicherte sich die Pfingstkrone mit einem 3:1-Sieg über die Landjugend.

„Spiel, Satz und Sieg Tennisclub“ hieß es heuer beim traditionellen Pfingstturnier der Schwoicher Vereine. Die Tenniscracks rund um Kapitän Hermann Bellmann sicherten sich in souveräner Manier den begehrten Titel, mit 3:1 wurde Vorjahressieger Landjugend im großen Finale entthront. Platz 3 si-

cherten sich die Free Devils im Eiferschießen gegen den WSV, auf Platz 5 landete die Musikkapelle nach einem 1:0-Erfolg gegen die Schützen. Nichts zu holen gab's heuer für die Feuerwehr. Die wackeren Florianijünger trugen die rote Laterne aber mit Fassung ins Gerätehaus.

### TC steigt auf!

Der TC Schwoich ist Meister! Nach Siegen über alle Gegner und einem souveränen 9:0 am 29. Juni gegen Fieberbrunn spielt die Mannschaft nächste Saison in der Bezirksliga I. Herzliche Gratulation!

## Ergebnisse der Sportschützen

Bei der **Osterreichischen Meisterschaft** mit dem Luftgewehr am 11. und 12. April in Kufstein belegte Resi Pichler als beste Tirolerin in der Klasse Seniorinnen den 8. Platz.

Die Schützengilde möchte sich bei allen Teilnehmern des heurigen **Ostereierschießens** bedanken. Den Meistbeteiligungspreis holte sich die Feuerwehr mit 52 Teilnehmern gefolgt von den Bachlern (47) und den Hoppareitern (31).

# 30 Jahre Fußballclub Schwoich: Der FC Wacker Innsbruck gratulierte zum großen Jubiläum!

Ein rundes Jubiläum kann heuer der Fußballclub Schwoich feiern: Vo 30 Jahren wurde der Verein gegründet, und aus diesem Anlass stieg am 28. Juni ein großes „Geburtstagsfest“ am Schwoicher Fußballplatz. Prominenteste Gratulanten: Die Kicker des FC Wacker Innsbruck.

Die Profis waren einige Tage in Schwoich und nützten die herrliche Anlage des Clubs zum Training. Am Samstag stand dann so-

gar ein Spiel gegen die Schwoicher „Erste“ auf dem Programm. Außer Erfahrung gab's da freilich nicht viel zu gewinnen: Zwar schlugen sich die Hausherren anfangs recht wacker, glichen sogar die 1:0-Führung der Gäste aus, dann aber dampfte der Wacker-Express auf und davon. Endstand 12:1.

Ein Hauch von Nostalgie hatte sich zuvor breit gemacht, als die erfolgreiche Gebietsliga-Truppe der 90er-Jahre mit Trainer Pepi Mar-

greiter, Hermann Zott, Franz Mairhofer, Hannes Bodner, Klaus Schiestl etc. gegen ein Prominenten-Team rund um Werner Schwarz, Stefan Marasek, Hans K. Reisch, Gerald Unterberger & Co. aufließ.

Zum Auftakt des Festes hatte Pfarrer Rainer Hangler bereits die neue Tribüne gesegnet, die der Verein heuer errichtet hat und die 250 Zuschauern einen überdachten Sitzplatz bietet.

In den 30 Jahren seines Bestehens

hat sich der FC Schwoich zu einem der stärksten Vereine in Schwoich gemauert. Aktuell beschäftigt das Team rund um Obmann Walter Achrainer rund 140 Aktive: sieben Nachwuchs-Mannschaften, zwei Damen-Teams, die IB und die Kampfmannschaft unter Trainer Hans Feiersinger. Seit kurzem hat der Verein auch einen neuen Hauptsponsor. Nach der Raiffeisenbank steht nun die Fa. RiederBau offiziell im Vereinsnamen.



Die neue Tribüne ist eröffnet. TFV-Bezirksreferent Pepi Gerl, Obmann Walter Achrainer, Bgm. Josef Dillersberger, LR Hannes Bodner und Pfarrer Mag. Rainer Hangler.



Nostalgie am Fußballplatz: Die erfolgreiche Gebietsliga-Truppe der 90er-Jahre mit Trainer Pepi Margreiter.

## Schwoicher Damen-Elf holt den Tiroler Meistertitel!

Ist das ein Geburtstagsgeschenk! Zum 30-Jahr-Jubiläum des FC Schwoich holte die Damenmannschaft heuer souverän den Meistertitel in der Landesliga Ost. Stolze Bilanz der Saison: 49 Punkte, Tor-differenz plus 109! Hauptverantwortlich dafür die beiden Scharfschützinnen Andrea Standl und Claudia Kendlbacher, die allein 95mal ins Schwarze trafen!

Und im letzten Spiel bewiesen die Mädels von Betreuer Markus Aschaber, dass sie sich den Titel wirklich verdient haben: Obwohl den meisten noch die Nachwehen von Betty's Hochzeit in den Knochen steckten, wurde mit Lechaschau sogar der Meister der Landesliga West mit 6:1 abgefertigt. Damit dürfen sich die Schwoicher Damen mit dem Titel Tiroler Meister (Landesliga Ost und West) schmücken. Bravo!





# Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von Juli bis Oktober 2008

## JULI

01. Beginn der Vereinsmeisterschaft des TC Schwoich
02. Erstes Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Schwoich  
**Die Platzkonzerte finden bei jeder Witterung statt!**
04. Gottesdienst zum Schulschluss (8 Uhr – Pfarrkirche)
04. „Jugend ins Dorf“: Mopedfest
05. Pfarrwallfahrt nach Salzburg
09. Pensionistenverband: Wanderung zur Fleckalm, Kirchberg (Treffpunkt 8.30 Uhr alter Raika-Parkplatz)
09. Platzkonzert der BMK Schwoich
13. Landjugend: Gebietsbergmesse
16. Platzkonzert der BMK Schwoich
19. Schützengilde: Bezirksmeisterschaft KK
20. Landjugend: Pölvenmesse (11.30 Uhr)
23. Platzkonzert der BMK Schwoich
- 25./26. Schützengilde: Bezirksmeisterschaft Großkaliber-Pistole
30. Platzkonzert mit der BMK Fieberbrunn

## AUGUST

- 01./02. Schützengilde: Unterlandcup Kleinkaliber-Pistole
06. Platzkonzert der BMK Schwoich
07. Pensionistenverband: Landeswandertag Ebbs
09. ESV: Schwoicher Moosbeer-Trophy
13. Platzkonzert der BMK Schwoich
15. Pfarrfest: Festgottesdienst, Frühschoppen mit der BMK Schwoich, Unterhaltung mit dem Duo „Hoamatwind“ und Rahmenprogramm Feierlichkeiten „60 Jahre Landjugend“

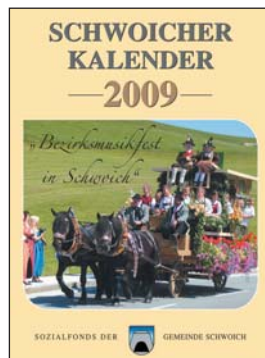
- 18.-22. FC Schwoich: Hansi Dorfners Fußballschule
20. Platzkonzert der BMK Schwoich
23. Obst- und Gartenbauverein: Vereinsausflug
- 25.-30. Pfarrwallfahrt nach San Giovanni Rotondo
27. Pensionistenverband: Wandertag zur Walleralm (Treffpunkt 11 Uhr alter Raika-Parkplatz)
27. Letztes Platzkonzert der BMK Schwoich
- 30./31. Ausflug der Feuerwehr Schwoich

## SEPTEMBER

02. Schulbeginn (8 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche)
02. Pensionistenverband: Nordic Walking mit Willi Schiestl
05. Konzert der Militärmusik Tirol (20 Uhr beim Musikpavillon)
07. Hl. Ägydius: Festgottesdienst und Prozession (9.15 Uhr)
07. Wahl der Ortsbäuerin und ihres Teams (19.30 Uhr)
12. Veitn-Hof: Jubiläumsfeier der „Brixentaler“
14. Hoffest beim Veitn mit Maibaum-Versteigerung der Schützenkompanie
16. Frauentreff: Besuch des Schulgartens in Niederndorf bei Rupert Mayr
18. KBW: Vortrag mit Prim. Dr. Spechtenhauser (20 Uhr Volksschule)
18. Erwachseneneshule: Beginn Gymnastik und Rückenschule
20. Almabtrieb der Schwoicher Bauern in Kufstein
24. Pensionistenverband: Fahrt ins Blaue
26. Segnung des Hochbehälters Ried (15 Uhr)
28. Jahreshauptversammlung der Landjugend Schwoich

## Schwoicher Kalender zum Bezirksmusikfest

Der Schwoicher Kalender 2009 lässt noch einmal das große Bezirksmusikfest aus dem letzten Jahr Revue passieren. Um möglichst viele Bilder zeigen zu können, wurde erstmals der Umfang erweitert: Der Kalender ist doppelt so stark wie gewohnt, aus diesem Grund wird diese Ausgabe ausnahmsweise 12 Euro kosten, die in den Sozialfonds der Gemeinde eingebracht werden. Der Kalender erscheint wieder pünktlich zum Pfarrfest.



Am 20. Juni wurde an der Volksschule wieder das Buchstabenfest der 1. Klassen gefeiert. Dabei waren die kommenden Schulanfänger aus dem Kindergarten unter dem Motto „ABC Könige“ zu einem Spielevormittag eingeladen. Unter Mithilfe vieler Mamas haben sich die Kinder an verschiedenen Stationen spielerisch mit Buchstaben beschäftigt. Nach einer köstlichen Buchstaben-Brote-Jause unserer Bäckerei Schellhorn wurde der abwechslungsreiche Vormittag mit einer Buchstabensuppe beendet. Vielen Dank noch einmal den fleißigen Helferinnen!

## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Schwoich  
6334 Schwoich

**Grundrichtung:**  
Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

**Redaktion und Gestaltung:**  
Hermann Nageler  
hermann.nageler@chello.at

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Bgm. Josef Dillersberger

**Satz:**  
Agentur TAURUS, Kufstein

**Druck:**  
Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.

## Mopedfest am 4. Juli

Am Freitag, 4. Juli, ist es soweit: In Schwoich steigt die zweite Auflage des „Mopedfestes“. Auftakt ist auch heuer wieder eine Segnung der Mopeds und Motorräder durch Pfarrer Rainer Hangler, dazu treffen sich alle Biker um 16 Uhr beim Fußballplatz. Von dort wird dann um 17 Uhr eine große Ausfahrt ge-

startet, begleitet von den „Tirol Underland Choppers“ geht es wieder eine Runde um den Pölven. Und schließlich steigt um 18 Uhr die große „Null Promillo“-Party, die heuer ebenfalls am Fußballplatz stattfindet. Das Organisationsteam rund um Reini Strasser freut sich über zahlreichen Besuch.